

Medieninformation Mauthausen Komitee Österreich

Fest der Freude am 8. Mai am Wiener Heldenplatz

Internationales Musikprogramm mit Konstantin Wecker und Wiener Symphonikern – auch live in ORF III

- *Bereits zum elften Mal veranstaltet das Mauthausen Komitee Österreich das Fest der Freude am Wiener Heldenplatz*
- *2023 widmet sich das Fest der Freude dem Schwerpunkt „Zivilcourage“*
- *Zeitzeugin Anna Hackl wird in einer Rede gegen das Vergessen appellieren und die Bedeutung von Zivilcourage vermitteln*
- *Vor dem Fest der Freude bietet das MKÖ erneut ein Vermittlungsangebot an. In 2-stündigen Rundgängen erfahren Interessierte mehr über die Bedeutung des 8. Mai als Tag der Befreiung und der Geschichte des Fests der Freude*
- *Internationale Gedenk- und Befreiungsfeier in der KZ-Gedenkstätte Mauthausen am 7. Mai 2023 von 11:00 bis ca. 12:30 Uhr*
- *ORF III überträgt beide Veranstaltungen*
- *Internationales Streaming auf den MKÖ-Kanälen für internationale ZuseherInnen*

Wien, 2. Mai 2023 – Am 8. Mai 2023 jährt sich zum 78. Mal die bedingungslose Kapitulation der Deutschen Wehrmacht. An diesem Tag veranstaltet das Mauthausen Komitee Österreich (MKÖ) ab 19:30 Uhr das Fest der Freude am Wiener Heldenplatz – mit musikalischen Beiträgen des internationalen Künstlers Konstantin Wecker, Dirigent Mark Mast und der Wiener Symphoniker.

Feierlichkeiten: Zivilcourage im Fokus

So wurden etwa in der Zeit des Nationalsozialismus zivilcouragierte Handlungen, die sehr schnell die eng gesetzten Grenzen des Systems überschritten, zum Widerstand gegen das Regime. Von Menschen, die Widerstand geleistet oder andere gerettet haben, die mutige Einzelaktionen gegen Behörden oder Funktionäre initiiert haben, die widerständige Aktivitäten in Fabriken oder in der Rüstungsproduktion angeleitet haben, wurde meist erst nach dem Zusammenbruch des Systems berichtet. Aber selbst dann kam die öffentliche Anerkennung dieses zivilcouragierten Handelns – wenn überhaupt – erst spät, oft Jahre oder Jahrzehnte danach.

Willi Mernyi, Vorsitzender des Mauthausen Komitee Österreich, zum diesjährigen Thema: „Zivilcourage ist ein Thema, das uns heute genauso stark begleitet wie damals. Die Zahlen der rechtsextremen Vorfälle und Straftaten steigen jährlich – einerseits im öffentlichen Raum und andererseits vermehrt durch Hasspropaganda im Internet. Darum brauchen wir zweierlei: Menschen, die aufstehen und sich bei den Debatten im öffentlichen Raum beteiligen und Menschen, die sich hinsetzen vor ihren Computern bzw. mobilen Geräten und im Netz gegen Rassismus und Ungerechtigkeit klar Stellung beziehen.“

Fest der Freude am Wiener Heldenplatz

Unterstützt von der Israelitischen Kultusgemeinde Wien, dem Verein GEDENKDIENTST und dem Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes erinnert das Fest der Freude am 8. Mai 2023 ganz bewusst an die Geschehnisse vor 78 Jahren und spannt einen Bogen in

die Gegenwart. MKÖ-Vorsitzender Willi Mernyi und Bundespräsident Alexander Van der Bellen werden den Festakt eröffnen. Moderiert wird das Fest der Freude auch dieses Jahr von Katharina Stemberger.

Das Highlight wird die Rede der Zeitzeugin Anna Hackl sein. Anna Hackl, geboren als Anna Langthaler 1931 in Schwertberg in Oberösterreich, bewies zivilen Mut. In der Nacht zum 2. Februar 1945 versuchten über 500 sowjetische Kriegsgefangene bei -8°C Kälte aus dem Konzentrationslager Mauthausen zu entkommen. Die daraufhin entbrannte „Mühlviertler Menschenjagd“ war eine grauenvolle Hetzjagd auf jene entflohenen sowjetischen Häftlinge. Gemeinsam mit ihrer Familie nahm Hackl zwei sowjetische Soldaten auf und versteckte sie bis Kriegsende vor der SS.

Heute erzählt sie regelmäßig in Schulen und anderen Bildungseinrichtungen von ihren Erlebnissen und trägt aktiv dazu bei, die Gräueltaten der Nationalsozialisten im kollektiven Gedächtnis zu behalten und Jugendlichen zu vermitteln.

In den vergangenen neun Jahren setzten mehr als 150.000 BesucherInnen und virtuelle TeilnehmerInnen aus dem In- und Ausland beim Fest der Freude ein starkes Zeichen für die Etablierung eines würdigen Gedenkens am 8. Mai als Tag der Befreiung.

Open-Air-Konzert mit Star-Gast Konstantin Wecker

Erstmals hat das Mauthausen Komitee Österreich ein internationales Musikprogramm auf die Beine gestellt. So wird u. a. auch der Künstler Konstantin Wecker auftreten. Konstantin Wecker ist als Liedermacher, Schriftsteller, Schauspieler und Komponist bekannt und zählt zu den vielseitigsten Künstlerpersönlichkeiten im deutschen Sprachraum. Konstantin Wecker wird auf der Bühne vom Gast-Dirigenten Mark Mast unterstützt – Mark Mast und Konstantin Wecker verbindet eine langjährige Zusammenarbeit, über 20 Konzerte haben sie bereits gemeinsam gespielt. Für sein politisches Engagement wurde Wecker bereits mehrfach ausgezeichnet. Traditionell wird das Konzert mit Ludwig van Beethovens „Ode an die Freude“ schließlich beschlossen.

Das Gratiskonzert der Wiener Symphoniker findet bei jedem Wetter statt. Sitzplätze sind beschränkt vorhanden und vorrangig für ältere Personen und Menschen mit besonderen Bedürfnissen vorgesehen. Eine Sitzplatzreservierung ist nicht möglich.

ORF-Programntag zum Fest der Freude: Live-Übertragung in ORF III

Zum elften Mal jährt sich 2023 das Fest der Freude, das mit dem 8. Mai die bedingungslose Kapitulation der Nationalsozialisten im Jahr 1945 feiert. Aus diesem Anlass präsentiert ORF III vom 6. bis 8. Mai einen umfangreichen Schwerpunkt u.a. mit der Neuproduktion „Codename Spielwarenfabrik - Das Panzerwerk St. Valentin“ zum Auftakt. Am Samstag, dem 6. Mai zeigt ORF III drei weitere „zeit.geschichte“ Produktionen: „Blutiger Boden, reiche Gewinne - Das Wirtschaftssystem der SS“, „Die letzten 100 Tage - Countdown zum Kriegsende“ und „Österreichs braune Flecken - Die Aufarbeitung der NS-Zeit nach 1945“. Am Sonntag, den 7. Mai überträgt „ORF III LIVE“ die Internationale Befreiungsfeier in der KZ-Gedenkstätte Mauthausen. Montag, der 8. Mai, steht programmatisch ganz im Zeichen des Tags der Befreiung, u.a. mit zahlreichen Dokumentationen (ab 8.55 Uhr).

Höhepunkt des TV-Programms ist auch heuer das Fest der Freude, das am 8. Mai wieder live vom Wiener Heldenplatz übertragen wird („Der Festakt“ um 19.40 Uhr, „Das Konzert“ um 20.15 Uhr). Nach den Dokumentationen „Gegen den Befehl - Zivilcourage am Ende des Zweiten Weltkriegs“ (21.35 Uhr) und „Kriegsende in Österreich“ in zwei Teilen („Die Ostfront“ um 22.30 Uhr, „Die Westfront“ um 23.20 Uhr) beschließt Axel Cortis Spielfilmklassiker „Der Fall Jägerstätter“ (0.10 Uhr) den TV-Schwerpunkt.

Peter Schöber, Programmgeschäftsführer ORF III: „Gedenken an Zeitgeschichte ist seit Senderbeginn ein zentraler Bestandteil des ORF-III-Programms. Mit bisher mehr als 40 Neuproduktionen leistet ORF III einen wesentlichen Beitrag zur zeitgeschichtlichen Aufklärung der österreichischen Bürgerinnen und Bürger. Mit Dokus wie dem Zweiteiler über die so genannte ‚Arisierung‘ oder der Reihe ‚Mauthausen vor der Tür‘ geben wir seit Senderbeginn Opfern Gesicht und Stimme, beleuchten aber auch die Täter, wie etwa in der Reihe ‚Hitlers österreichische Helfer – Die Gauleiter‘. Aktuell arbeiten wir unter anderem daran, die Lebensgeschichte der gebürtigen Wienerin Hella Pick, die vor den Nazis nach London flüchtete und als internationale Korrespondentin des renommierten Guardian mit den Größen der Weltpolitik wie Churchill, Kennedy, Brandt, Ceausescu oder Clinton verkehrte, ebenso wie an einer Dokumentation über das Panzerwerk und das angeschlossene KZ-Außenlager in St. Valentin. Das Fest der Freude als Fixpunkt des ORF-III-Programms ist auch heuer wieder eingebettet in einen umfangreichen zeit.geschichte-Schwerpunkt. Im Gedenken an den Tag der Befreiung am 8. Mai vor 78 Jahren übertragen wir sowohl den Festakt als auch das anschließende Konzert der Wiener Symphoniker mit Konstantin Wecker live und zur besten Sendezeit. Mein besonderer Dank gilt der Stadt Wien, dem Bundesinnenministerium, den Wiener Symphonikern sowie dem Mauthausen Komitee für die großartige Zusammenarbeit.“

Vermittlungsprogramm zur Geschichte des 8. Mai und der Denkmäler rund um den Heldenplatz

Im Vorfeld des Fests der Freude bietet das Mauthausen Komitee Österreich dieses Jahr erneut ein Vermittlungskonzept an, das sich der Geschichte des 8. Mai als Tag der Befreiung und des Wiener Heldenplatzes mitsamt seinen zahlreichen Denkmälern annimmt, aber auch auf Überlebende und ZeitzeugInnen eingeht. Die Rundgänge können auf www.festderfreude.at gebucht werden und finden noch bis 8. Mai 2023 statt.

Um einen besseren Einblick in bedeutende geschichtliche Ereignisse zu bekommen, werden die Rundgänge von geschulten TrainerInnen begleitet und interaktiv gestaltet. Das Mauthausen Komitee Österreich möchte mit diesen Führungen insbesondere Jugendliche ansprechen. Es können aber auch Interessierte jeder Altersklasse daran teilnehmen. Willi Mernyi dazu: „In den Rundgängen legen wir den Fokus auf die Bedeutung und die Geschichte des 8. Mai. Uns ist in der Vermittlungsarbeit ganz besonders der Bezug zu den Lebensrealitäten der jungen Menschen wichtig.“

Internationale Befreiungsfeier des KZ Mauthausen: Gedenkzug für ein Niemals Wieder

Die europaweit größte Internationale Befreiungsfeier findet am Sonntag, den 7. Mai 2023, in Form eines Gedenkzugs mit unbegrenzter TeilnehmerInnen-Anzahl statt. Die Befreiungsfeier widmet sich dieses Jahr ebenfalls dem Themenschwerpunkt „Zivilcourage“.

Um die Befreiungsfeier einem breiteren Publikum zugänglich zu machen, wird das Gedenken live und international auf den Online-Kanälen des Mauthausen Komitee Österreich gestreamt und in ORF III unter dem Titel „Internationale Befreiungsfeier KZ-Gedenkstätte Mauthausen“ ab 11.00 Uhr übertragen.

An der Gedenk- und Befreiungsfeier nehmen jährlich zehntausende Menschen aus dem In- und Ausland, darunter die letzten Überlebenden des Konzentrationslagers Mauthausen und seiner Außenlager sowie zahlreiche Jugendliche teil. Weit über 90 Prozent der Opfer waren weder Deutsche noch Österreicher, weshalb das Gedenken an die Opfer des Konzentrationslagers Mauthausen und seiner Außenlager einen besonderen internationalen Stellenwert hat. Die beiden Moderatorinnen Mercedes Echerer und Konstanze Breitebner begrüßen mehr als hundert Delegationen in ihren Landessprachen.

Weitere Informationen:

- Informationen zum Fest der Freude: <https://www.festderfreude.at/> und www.mkoe.at
- Programm des Fests der Freude und zu den Musikern: <https://www.festderfreude.at/musik>
- Informationen zu den Gedenk- und Befreiungsfeiern 2022: www.befreiungsfeier.at

Presseunterlagen und Fotos zum Download:

- <https://festderfreude.at/de/service/presse>
- <https://www.mkoe.at/presse>

Pressekontakt:

Mauthausen Komitee Österreich

Willi Mernyi, Tel: 0664/1036465, E-Mail: info@mkoe.at